



Peter Filzmaier
Univ.-Prof. in Graz und Krems, Politikwissenschaftler und Sportfan, Erklärer im ORF, Kolumnist für Krone und profil



Regeln: Bei 7 auf einen Streich darf keine Antwort länger als das historische Maß für einen Tweet sein: 140 Zeichen (und keine Frage länger als 100)

»Einfach die Fragen beantworten!«

1 Der Professor und der Wolf gibt es auch als Live-Show: (Warum) mögen Sie Studio oder Bühne lieber?

Das Studiogespräch ist wichtiger, weil über große Themen der Politik. Die Bühne ist emotionaler mit Geschichten über persönliche Erlebnisse.

2 Schreiben oder reden: Was ist die größere Herausforderung und erfordert weshalb mehr Arbeitszeit?

Reden. Weil ich für Interviews hundert Sachen vorbereite, die dann keiner fragt. Und in Vorträge fließt jahrelanges Erfahrungswissen ein.

3 Sie schreiben immer mehr Kolumnen über Sport und geben Interviews dazu. Welcher Plan steckt dahinter?

Vorerst ist es nur ein zweites Spielbein mit viel Spaß an der Sache. Den Wahlzyklus bis 2030 würde ich noch gerne analysieren, aber dann ...

4 Welchen Stellenwert hat inhaltliche Medienkompetenz für unsere Gesellschaft und für die Demokratie?

Medienkompetenz ist die Basisqualifikation unserer Gesellschaft. Sie nicht zu haben, ist, als würde man nicht lesen und schreiben können.

5 Fernsehauftritte von Politikern wie in der ZiB 2: Welchen Fehler begehen sie dabei am häufigsten?

Die TTT-Strategie: Touch. Turn. Tell. Fragen nur berühren, Thema wechseln, vorbereitete Geschichten erzählen – und glauben, es merkt keiner.

6 Niemand sitzt öfter bei Armin Wolf im Studio: Bitte Tipp, um ein Interview mit ihm zu überstehen!

Einfach die Fragen beantworten! Oder erklären, warum man etwas nicht sagen will. Plumpe Ausweichmanöver führen zu unangenehmen Nachfragen.

7 Angenommen, Regierung und Opposition müssten Ihnen je einen Wunsch erfüllen: Wie lauten die beiden?

Einziger Wunsch: Auch wenn viele Wähler es wollen, hört auf, uns für komplexe und komplizierte Probleme einfache Sofortlösungen vorzugaukeln.